

Aktivitäten im Berichtszeitraum:

1 Stammtisch mit 18 Personen gut besucht

1 Stammtisch musste leider aus terminlichen Gründen ausfallen

Information aus Gemeinderat:

Im Berichtszeitraum haben 12 GR-Sitzungen stattgefunden.

Tagesordnungspunkte und Informationen auszugsweise, Info durch Bgm. bei Bürgerversammlung und beim Stammtisch erfolgt.

1. Vorab zum Festjahr 1275 Jahre Zolling

Bisherige Veranstaltungen erfolgreich und von den Bürgern gut angenommen

- Silvesterball – Spende ca. 800 €, Übergabe noch offen
- Neujahrskonzert
- 50 Jahre Narrhalla
- Ehrenabend für Vereine und Bürger
- Theater
- Osterbrunnen – läuft wieder Wasser heraus
- Tag des Baumes – Flatterulme
- Marienoratorium
- 30 Jahre Musikverein
- Sonnwendfeier Mädchengruppe
- Sommerfest bzw. Waldfest mit Biathlon am 29.06.
- Festsonntag am 14. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst
Anschl. Festzug zum gemeinsamen Mittagessen mit gegrilltem Ochs, Bürgerfest im Festzelt
14 – 16.00 Uhr für Kinder Sinnesparcour und Hüpfburg
17.00 Uhr Auftritt Osseltshauser Schäffler

- Weitere Veranstaltungen: Tag der offenen Türe – Gemeinde Shuttlebusse
Ausstellung Bockerl fahr zua
Silvesterball Musikverein
 - Chronik
2. Brücke über Siechenbach bei Willertshausen
KB 70.000 €, Subm. 161.000 €
 3. Einführung gesplittete Abwassergebühr, gesetzl. Notwendig
 4. Pumpstation Flitzing 575.000 €
 5. Sanierung Heizungsanlage Kinder- und Jugendhaus, Umbauten im Bürgerhaus
ca. 115.000 €
 6. Ausbau Haindlfinger Straße in Palzing, Gehweg, Beleuchtung ca. 240.000 €
 7. Kiesabbau Kronthaler
Kiesabbau Obermeier
Sichert Fortbestand der Firmen, bringt natürlich viel Verkehr, darauf achten auf Einhaltung der gemachten Forderungen – Lärm, Staub, Verschmutzung der Straßen
 8. Gewerbegebiet Ost (GR- Beschluß 18.10.2017)
Alle 5 Parzellen vergeben, notwendig wären mehr gewesen, zus. Flächen notw., z. B. südlich von ALDI, zus. Vorteil Lärmschutz für dahinterliegendes, zu erschließendes Wohngebiet.
Zus. Wasserleitung verlegen (Hauptwasserleitung nach Anglberg 132.000 €
 9. Richtlinien zur Vergabe preisgünstige Baugrundstücke Schlossfeld II in Flitzing,
Beschluß 2013,
Aufst. Bebauungsplan 21.02.2017
 10. Mobilfunkmast in Appersdorf – nicht abgelehnt
Unterstützung bei Grundstückssuche (GR 12. 02.19)
 11. Kinderstüberl (Hort) hört als Verein auf und geht auf Gemeinde über
 12. 2 Container für Obdachlose Bauhof Oberzolling. Gen. Vorh.
 13. Bürgerhaus Multifunktionsscheinwerfer 21.000 €, alt 900 W/ neu 300 W
 14. Segnung neues Feuerwehrauto GW L2 277.000 €, staatl. Förderung 75.000 €
 15. Straßensanierung 2019/2020 330.000 €

16. Bauhof Oberzolling neue Halle z. B. fehlende Waschhalle, zu niedrig, fehlende Stellplätze Kosten ca. 800.000 €
 17. Feuerwehrhaus Palzing, Anbau für Feuerwehrtransportauto
 18. Sportverein Zolling
 - a) Bewässerungsanlage 7.600 €
 - b) Rasenmähen 8.000 €
 - c) San. Sportheim Bürgschaft
 - d) San. Tennishallenboden 40.000 €
 - e) San. Tennishalle Dach 75.000 €
 - Übern. Raten
 19. SVA Palzing
 - a) Bewässerungsanlage und Flutlicht 15.000 €
 - b) Rasenmähen 6.200 €
 20. Schützenverein Palzing
 - a) elektr. Schießstände 8.400 €
 - Zwischenfinanz. 10.500 €
 21. Schützen Siechendorf elektr. Schießstände 12.000 €
- Es wird dann überall elektronisch geschossen, treffen müssen jedoch immer noch die Schützen.
22. Verkehrsüberwachung nicht zufriedenstellend
Parken auf Gehwegen
Geschwindigkeitsmessungen
 23. Palzing Kirchturmbeleuchtung ca. 6.000 €
 24. Pfarranger Auftrag Erschließung 30.06.2017
Vergabe von 4 Bauplätzen, keine Info inwieweit Zollinger Bürger berücksichtigt wurden, Durchführung Makler pro Parzelle 10.000 €
 25. Einbeziehungssatzung in Gerlhausen, Juni 2017
Teuer, dauert lange für ein Wohnhaus, Bebauung beschleunigen.
Antrag umfasst 16 DIN A 4 Seiten + 3 Pläne DIN A 3
 26. Gehwegleuchten von Dauer/Aldi – Masten stehen
 - „ Oberzolling 3 - 9
 - „ Unterführung B 301, als Solarleuchte
 27. Ausschreibung Strom für Gemeinde durch Kubus,
neuer Lieferant Stadtwerke Augsburg
 - Arbeitspreis neu 4,9587 ct
 - Arbeitspreis alt 2,45 ct.
 - Erhöhung 102 %
 - Verbrauch ca. 806.000 kwh/Jahr
 - Mehrkosten 20.200 €/Jahr

28. Wahltafeln: funktioniert sehr gut, wenig Bürokratieaufwand, keine sonstigen Wahlaufsteller
30. Lärm durch Motorradfahrer ärgerlich. Keine Hafterhaltung wie beim Auto
31. Kläranlage Appersdorf seit Nov. 2018 in Betrieb
Projektbeschluss seit 2006
Kosten annähernd verdoppelt
32. Haushalt 2019
- | | |
|-------------------------|-----------------|
| a) Verwaltungshaushalt | 11.682.000 € |
| b) Vermögenshaushalt | 6.966.000 € |
| davon Gewerbesteuer | 3.800.000 € |
| Einkommensteuer | 3.300.000 € |
| Umlage VG | 670.000 € |
| Gewerbesteuerumlage | 715.000 € |
| Personalkosten | 2.000.000 € |
| Kreisumlage | 3.100.000 € |
| Rücklage zum 31.12.2019 | ca. 9.000.000 € |

Außerdem gab es zu den vorgetragenen Punkten natürlich auch die Behandlung von Bauanträgen und Auftragsvergaben. Die wichtigsten Punkte können Sie im Internet nachlesen, im Übrigen auch die Tagesordnung zu den jeweiligen GR-Sitzungen.

Wie schaut die Zukunft aus, was müsste noch getan werden, wo liegen unsere Defizite?

Bei der Vorbereitung zu dieser Versammlung habe ich auch einen Rückblick auf die JHV 2018 genommen und musste leider feststellen: beim Hochwasserschutz insbes. Sportgelände, Radwegebau und Baulandankauf hat sich leider nicht viel bzw. überhaupt nichts getan.

Eigentlich könnte ich sagen: lest den Zeitungsbericht über die JHV 2018, da steht bereits alles drin.

Nachdem aber demnächst die Vorbereitungen zur Kommunalwahl am 15.03.2020 beginnen und wir einen neuen Bürgermeister wählen müssen, möchte ich dennoch auf einige Punkte eingehen, die sicher den neuen GR und Bgm beschäftigen müssen.

1. Hochwasserschutz

- Rückhaltemaßnahmen Sportgelände (zumindest Absperrelemente)
- Rückhaltebecken Anglberg von Kanalbrücke bis Ortsbeginn Zolling
Kanaldamm und Bahngleis
- Untersuchung der Rückhaltemaßnahmen, woher kommt das Wasser eigentlich, möglicher Weise brauchen wir eine zus. Ableitung des Regenwassers zur Amper bzw. grundsätzl. Versickerung wo möglich oder entspr. Rückhalteeinrichtungen. Bei Starkregen immer wieder Probleme beim Kirchplatz und Auffahrt zum Sportgelände.

2. Radwegebau

Hängt letztendlich nur an der Grundverfügbarkeit und den entsprechenden Verhandlungen, aber auch an der Bereitschaft der Grundstücksbesitzer.

Radweg Staatsstr. nach Siechendorf,

Radweg Palzing-Haindlfing,

Radweg Palzing-Kirchdorf

Radweg Verlängerung Flitzing-Zolling

Radweg Appersdorf-Gründl (Planung beauftragen)

Radweg Erlau-Tüntenhausen

3. Baulandbeschaffung

Nach meinen Informationen bestünde durchaus Interesse zur Baulandentwicklung in

- a) Palzing West ca. 10 Grundstücke/Häuser
- b) Anglberg ebenfalls ca. 10 Grundstücke/Häuser
- c) Nachdem bei den Grundstücken in Ortsmitte vermutlich auch in Zukunft keine Möglichkeit des Grunderwerbs besteht, müssten wir versuchen, im Westen nach ALDI in Richtung Oberzolling Grundstücke zu bekommen, (z. B. Ortsabrundung OZ entl. St. Jakobstraße). Die Initiative müsste aber von der Gemeinde ausgehen.
- d) Lindenbreite Gemeinde ca. 3.500 qm Tausch mit Grundstückseigentümer um entlang der Moosburger Straße wenigstens eine einreihige Bebauung (besser wäre eine zweireihige) zu bekommen. Ortschaft wäre geschlossen.
- e) Grundstück Moosburger Straße Zolling Ost

- f) Leider haben wir auch bei der Nachverdichtung z. B. landwirtschaftlicher Anwesen keine Möglichkeiten der Einflussnahme

4. Was gibt es sonst noch?

- a) Fassadensan. Kirche
- b) 2 Duschen am Baggerweiher
- c) Erweiterung der Kläranlage Zolling steht an
- d) Bau von Sozialwohnungen bzw. Betreutes Wohnen (fehlendes Grundstück)
- e) Kanalsanierungen in Palzing und im Hauptort Zolling werden in den nächsten Jahren viel Geld verschlingen

5. Asylunterkünfte

Unterbringung anerkannter Asylbewerber, die ausziehen dürfen (evtl. auch müssen) und keine Wohnung finden. Es sind nicht die Kommunen zuständig. Aufgabe des Staates, da bin ich gespannt, wie sich das entwickelt, ob er sich wieder aus der Verantwortung stiehlt.

6. Strabs

Ist abgeschafft, Lösung fehlt. Viele warten darauf, dann wieder alle auf einmal, Firmen sind überlastet wie beim Breitbandausbau
- Grundsteuer, auch die ist in der Diskussion

7. Aber es gibt auch viel Positives:

Rathaus, Schule, Jugend- und Kinderhaus, Bürgerhaus, Feuerwehrhäuser und Feuerwehrauto, Wasserversorgung, Friedhöfe und Leichenhäuser, Kläranlagen (bis auf Zolling), Vereinswesen ist in gutem Zustand und sollte uns in den nächsten Jahren bis auf kleinere Nachbesserungen nicht groß beschäftigen.

Wenn ihr wollt, habt ihr eigentlich die Themen für das Wahlprogramm mit den entsprechenden Punkten für die bevorstehende Kommunalwahl gehört. Womit wir beim Thema Kommunalwahl am 15. März 2020 angekommen sind.

8. Kommunalwahl 2020

Unsere Aufgabe:

- Mitgliederwerbung insbesondere Jugendliche und auch Frauen für die Gemeindepolitik interessieren, die sich als Kandidaten zur Verfügung stellen
- einen geeigneten Bürgermeisterkandidaten suchen

Stand jetzt:

Gemeinderat: voraussichtlich hören 3 Kollegen auf, ist schade aber müssen wir respektieren

Bürgermeister: Was man hört, hat die CSU und ÜWG jeweils einen Kandidaten, aber noch nicht offiziell benannt. Vorher wird bei uns nichts passieren. Bisher habe ich mit 4 Personen gesprochen, die leider alle nicht zugesagt haben.
Aktuell gibt es keinen
Mehr sog i ned

Lediglich einen Gedanken möchte ich schon einmal in den Raum stellen. Es wird in jedem Fall in der VG mindestens 2 neue Bürgermeister geben. Es ist nicht zwingend notwendig, dass der Zollinger Bürgermeister der VG-Vorsitzende ist.

1. könnte es einer sein, der bereits die Verwaltungsarbeit kennt
2. doch einige Zeit für diese Aufgabe anfällt und möglicher Weise gerade in der Einarbeitungsphase eines neuen Bürgermeisters sehr viel Zeit in Anspruch nimmt

Zum Schluss:

Dank an GR der UBZ, aber auch an die der anderen Gruppierungen für die tatkräftige und kollegiale Mitarbeit. Die Zusammenarbeit mit Bgm. Riegler ist gut und sehr vertrauensvoll.

Ein Dank gilt auch den Vorstandsmitgliedern J. Fischer/2. Vors., Franz Schmid/Schatzm., Julia Dichtl/Schriftführerin und den Kassenprüfern

- Stammtischtermine werden aufrecht erhalten (Einladung erfolgt immer schriftlich oder als Mail)
Di 22. Okt. 2019, 19.30 Uhr Sportheim
- Internetauftritt: www.ub-zolling.de

Natürlich wird es unsere Hauptaufgabe sein, die bereits begonnenen Arbeiten, die ja auch im Haushaltsplan bereits vorgegeben sind, durchzuführen bzw. zu Ende zu bringen. Sie können davon ausgehen, dass sich die Gemeinderäte der UBZ intensiv im Gemeinderat einbringen zum Wohl unserer Bürger.

Ich hoffe, ich konnte Euch ausreichend informieren und möchte meinen Bericht nun beenden, um Euch auch noch ausreichend Gelegenheit für Fragen und Diskussion zu geben.

Danke für Eure Aufmerksamkeit

T O P 3 Bericht des Kassiers Franz Schmid und der Rechnungsprüfer
Franz Schmid entsch. Kassenstand 4.419,81 €

T O P 4 Entlastung des Vorstandes

T O P 5 Behandlung von Anträgen (entfällt)

T O P 6 Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Schlusswort:

Danke für Euer Erscheinen und Euer Interesse. Ich verspreche Euch, dass wir auch in Zukunft immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Bürger haben. Informiert uns über Missstände, wir werden uns darum annehmen. Gebt uns aber auch Anregungen, wir brauchen sie für eine sinnvolle Arbeit im Gemeinderat, damit es auch in Zukunft heißt: **Z** wie **Z**olling, das Beste **z**um Schluss.

13.

